



David Obernosterer holte erneut Welttranglistenpunkte. STEURER

Obernosterer Neunter bei den Kanada Open

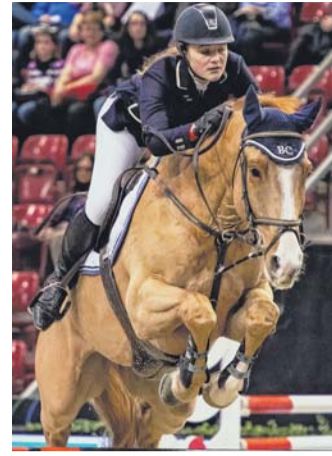
BADMINTON. (VN-jd) Bei den Kanada-Open in Richmond (Dotation 50.000 Dollar) erreichte David Obernosterer das Achtelfinale. Nach Siegen über Benjamin Leung (Can, 21:7, 21:4) und Curtis Stensland (USA, 21:15, 21:11) musste sich der 23-Jährige im Match gegen den auf Position elf gesetzten Sattawat Pongnairat (USA) mit 11:21, 10:21 geschlagen geben.

Slowakei der erste Gegner bei der Heim-EM

BASEBALL. (VN-jd) Zum Auftakt der Europameisterschaften der B-Division in Wien trifft Österreichs Herrenteam heute (19 Uhr) im Anschluss an die Eröffnungsfeier auf die Slowakei. Im ÖBSV-Aufgebot stehen mit den beiden Tirolern Franz Haisjackl und Paul Astl zwei Akteure der Dornbirner Indians. Coach des Gastgebers ist Indians-Spielertrainer Danny Hall.

Fortsetzung der Titelkämpfe in Feldkirch

SCHACH. (VN-jd) Im Hotel Büchel in Feldkirch-Gisingen werden heute (14 Uhr) die noch bis Sonntag dauernden Staatsmeisterschaften mit der dritten von insgesamt neun Runden fortgesetzt. Aus heimischer Sicht gab es in der Auftaktrunde Siege für Annika Fröwis bzw. Luca Kessler und Fabian Matt, 2011-Meister Georg Fröwis erreichte ein Remis.



Liquidor Z wurde aus dem Wettbewerb genommen. FOTO: PRIVAT

Gesundheit des Pferdes hatte Vorrang

REITEN. (VN-jd) Nach einem fünften Rang im Teambewerb musste Laura Sutterlüty (RFV Bregenzerwald) bei der EM der Nachwuchs-Springreiter in Vejer de la Frontera (Esp) im Finale der Top 30 passen. Ihr Wallach „Liquidor Z“ hatte wegen einer geplatzten Ader im Rachenraum Atemnot, auf Anraten des Tierarztes wurde auf einen Start im letzten Bewerb verzichtet.



Tagessieger Stefan Keckeis auf dem letzten Metern bei der 15. Auflage des Montafoner Treppencups. FOTO: FOTOCLUB FELDKIRCH

Keckeis wieder top auf „Europatreppe 4000“

Michaela Feuerle aus Dornbirn war tages-schnellste Dame.

BERGLAUF. Neuer Teilnehmerrekord zum Jubiläum des Montafoner Treppencups. 134 Sportler stellten sich bei der 15. Auflage wieder der Herausforderung „Europatreppe 4000“. Als Vorjahressieger nahm Stefan Keckeis als Erster die 3609 Stufen in Angriff und sollte seiner Startnummer alle Ehre machen. Der Koblacher stellte in 23:23 Minuten die klare Tagesbestzeit auf. Im Vorjahr hatte der 37-Jährige mit 22:27 Minuten seine persönliche Bestzeit auf der Europatreppe erzielt. Der Streckenrekord von Gerd Hagspiel (20:28 Minuten) aus dem Jahr 2007 blieb erneut unangetastet. Zweitschnellster an diesem Tag war Daniel Zugg. Da Keckeis in der Alters-

klasse 1 antrat, sicherte sich der Läufer aus St. Gallenkirch in 24:17 Minuten den Klassensieg in der Allgemeinen Klasse vor dem Hörbranzner Manuel Hofer (24:33). Bei den Damen durfte sich die Dornbirnerin Michaela Feuerle nach 31:35 Minuten über die Tagesbestzeit freuen. Weitere Vorarlberger Klassensieger gab es durch Wolfgang Moosbrugger (AK II) und Mariana Pfefferkorn (Schülerinnen).

Wer sich über den Titel Silvretta(wo)man freuen darf, wird am Wochenende entschieden. Dann steht der zweite Teil der Kombiwertung, der M3 Montafon Mountainbike Marathon, auf dem Programm. Dazu wird die Zeit des Treppencups x 2 mit dem Mountainbike-Abchnitt Golmerbahn-Vandans bis zum Aktivpark Schruns-Tschagguns kombiniert.

Berglauf

15. Montafoner Treppencup „Europatreppe 4000“ 2013
 Internet: www.montafon.at
 Die Distanzen: 3609 Stufen, 1,5 Kilometer, 700 Höhenmeter

» Die Ländle-Top-3-Plätze in den jeweiligen Klassen

Damen (13):	2. Anna Servin (Gortipohl)	33:30,53
Damen AK (10):	1. Michaela Feuerle (Dornbirn)*	31:35,49
Schüler/w (6):	1. Mariana Pfefferkorn (Partenen)	39:04,35
	2. Laura Brugger (Gaschurn)	39:22,06
	3. Marianne Bitschnau (Bartholomäberg)	40:35,44
Herren (22):	1. Daniel Zugg (St. Gallenkirch)	24:17,28
	2. Manuel Hofer (Hörbranz)	24:33,99
	3. Christian Schmitt (Feldkirch)	26:16,80
Herren AK I (29):	1. Stefan Keckeis (Koblach)*	23:23,40
	2. Andreas Tomann (Dornbirn)	28:05,85
	3. Marcus Burger (Bürs)	30:14,26
Herren AK II (24):	1. Wolfgang Moosbrugger (Hohenweiler)	25:16,87
	3. Gerhard Seiwald (Koblach)	27:58,44
Herren AK III (17):	2. Reinhard Tschohl (Tschagguns)	29:16,27
Herren AK IV (3):	3. Josef Bickel (Bludenz)	53:52,68
Jugend/m (4):	2. Marian Pfefferkorn (Partenen)	30:32,42
	3. Linus Tschann (Gaschurn)	45:36,88
Schüler/m (6):	2. Bernhard Bitschnau (Bartholomäberg)	34:22,87
	3. Luis Wittwer (Gaschurn)	37:07,53

Erklärung: * die jeweiligen Tagesschnellsten; in Klammer die Anzahl der klassierten Läufer(innen)

Medaillen für Nachwuchs

ÖM-Titel für Wendelin Wimmer – Silber für Schüler-B-Quartett im Teambewerb.

TRIATHLON. (VN-akp) Mit großen Ambitionen war Vorarlbergs Elite zu den Staatsmeisterschaften auf der olympischen Distanz (1,5 km Schwimmen, 38 km Radfahren, 11 km Laufen) im Rahmen des Trumer Triathlons gereist. Doch am Ende mussten die Ländle-Aktiven ohne die avisierten Podestplätze die Heimreise antreten. Unter-23-Athlet Martin Bader (MP Dornbirn) musste auf der aussichtsreichen zweiten Gesamtposition liegend beim Laufen aufgrund von Bauchkrämpfen aufgeben. Klubkollege Paul Reitmayr konnte ebenfalls nicht sein gewohntes Leistungsniveau abrufen und belegte als schnellster Vorarlberger mit einem Rückstand von 4:08 Minuten auf den Sieger den fünften Gesamttrug bzw. Rang drei in der Elite-I-Wertung. Unmittelbar hinter Reitmayr überquerte Langdistanz-Profi Dominik Berger (SV Casino Kleinwalsertal) als Gesamt-Sechster und Zweiter der Elite-II-Wertung die Ziellinie. Langdistanzspezialist Daniel Blum (Trigantium Bregenz) absolvierte die Titelkämpfe



Der erfolgreiche Ländle-Nachwuchs mit den Medaillengewinnern Wendelin Wimmer (stehend 2. v. l.), Agnes Hollenstein (stehend 3. v. l.), Theresa Hefel (stehend 4. v. l.) und Kilian Feuerstein (vorne links). FOTO: PRIVAT

als Trainingseinheit und kam auf den 22. Rang.

Gold und Silber

Erfolgreicher war der heimischen Nachwuchs bei seinen Titelkämpfen in Wallsee (NÖ). Der Bregenzer Wendelin Wimmer (MP Dornbirn) holte sich mit 42 Sekunden

Vorsprung den Meistertitel in der Schüler-B-Klasse. In derselben Altersstufe verpasste Teamkollegin Theresa Hefel als Vierte um 3,9 Sekunden einen Podestplatz im Einzelbewerb der Kategorie Schüler B. Gemeinsam mit Agnes Hollenstein und Kilian Feuerstein durften sich Hefel und

Wimmer zudem über den Vizemeistertitel im Teamsprint der Schüler-B-Kategorie freuen. Mit sieben Top-Ten-Platzierungen gehörte Vorarlbergs Triathlonverband zu den erfolgreichsten Landesverbänden bei den im Rahmen des „Gaudiman“ durchgeführten Titelkämpfen.

Triathlon

Österreichische Meisterschaften 2013 in Obertrum
 Internet: www.trumer-triathlon.at
 Die Distanzen: 1,5 km Schwimmen, 38 km Radfahren, 11 km Laufen

Herren:	1. Andreas Giglmayr (S)	2:00,17 Std.
	2. Lukas Hollaus (S)	2:01,56
	3. Nikolaus Wihlidal (NÖ)	2:02,40
	5. Paul Reitmayr (MP Team Dornbirn)	2:04,29
	6. Dominik Berger (SV Casino Kleinwalsertal)	2:05,27
	22. Daniel Blum (Trigantium Bregenz)	2:15,48
Nicht im Klassement:	Martin Bader (MP Team Dornbirn)	
Damen:	1. Lisa Hütthaler (N)	2:15,22
	2. Lydia Waldröth (W)	2:21,04
	3. Romana Slavinec (St)	2:23,02

Österreichische Nachwuchsmeisterschaften 2013 in Wallsee
 Die Distanzen: 500 m Schwimmen, 12,4 km Radfahren, 3,3 km Laufen (Jugend, Schüler A) bzw. 250 m Schwimmen, 8,2 km Radfahren, 2 km Laufen (Schüler B und C)

Die Platzierungen der Vorarlberger(innen)

Jugend /w:	7. Magdalena Zlirnig (MP Dornbirn)	51:36 Min.
Schüler A/w:	14. Katharina Schatzmann (MP Dornbirn)	54:21
	15. Caroline Zlirnig (MP Dornbirn)	54:27
Schüler A/m:	6. Leon Pauger (MP Dornbirn)	43:20
	9. Niklas Rechfelden (MP Dornbirn)	45:14
	19. Luca Meier (Tri Bludenz)	52:02
Schüler B/w:	4. Theresa Hefel (MP Dornbirn)	29,44
	12. Agnes Hollenstein (Tri Dornbirn)	31:52
Schüler B/m:	1. Wendelin Wimmer (MP Dornbirn)	27:56
	10. Moritz Meier (Tri Bludenz)	33:29
Schüler C/m:	5. Kilian Feuerstein (MP Dornbirn)	32:13
	8. Jakob Meier (Tri Bludenz)	33:43

Teamsprint Jugend/Schüler A
 7. Vorarlberg (Magdalena Zlirnig, Niklas Rechfelden, Caroline Zlirnig, Leon Pauger)
 Teamsprint Schüler B
 2. Vorarlberg (Theresa Hefel, Kilian Feuerstein, Agnes Hollenstein, Wendelin Wimmer)

EM-Gold und -Bronze für Bettina Plank

Bettina Plank (I), Vorarlberger Parade-Karatekämpferin, holte sich bei den Studenten-Europameisterschaften in Budapest zwei Medaillen. Die 21-jährige Feldkircherin, die für den KC Kleiner Drache Mäder startet, erkämpfte sich zunächst im Kumite bis 50 kg die Bronzemedaille. Anschließend gab es gemeinsam mit Alisa Buchinger (S) und Stephanie Kaup (NÖ) Gold im Teambewerb.
 FOTO: ÖKB/ROTH

